

44 Der Steindreher.

sie leicht blind, und der Bartgeyer und andere Raubthiere verfolgten sie zu sehr. Sie gehörten ihrer Natur nach eigentlich in den mittlern Alpgenden zu Hause.

45. Der Steindreher.

(Dolmetscher, Mornelsstrandläufer, Schwarzschnabel, Morinelle, Seemornel, Seelerche.)

Tringa Interpres. *Gmelin Lin. Syft. I. 2. p. 671. n. 4.*
Le Tourne-pierre. *Buffon des ois. VIII. p. 130. pl. 10.*
Turnstone-Sandpiper. *Latham.*

Es giebt Varietäten von diesem Vogel, welche aber wohl nur Altersverschiedenheiten sind. Sie sind z. B. an den Theilen, die schwarz sind, dunkelbraun, und dann an andern mehr oder weniger weiß.

Die Gewohnheit die Steine an den Ufern umzuwenden, um zu sehen, ob Insecten, die seine Nahrung ausmachen, sich darunter befinden, hat dieser Vogel mit den meisten Strandläufern gemein.

46. Der Krebsfresser.

(Gehäubter Hohlschnabel, Löffelschnabel, Tamatia.)

Cancroma Cochlearia et Cancrophaga. *Gmelin Lin. Syft. I. 2. p. 617. et 618. n. 1. et 2.*

Le Savacou et la Couilliere brunc. *Buffon des Ois. VII. p. 443.*

The Crested Boatbill.

Man